



augenauf!

Theaterfrühling 2023

Stadt Winterthur 

THEATERANGEBOTE
KINDERGARTEN UND PRIMARSCHULE

Zu folgenden vier Theaterstücken gibt es in Kooperation mit der Koordinationsstelle für Theaterpädagogik begleitende Workshops.

- cie. zisch: grrr knrsch ha!
Do 30. / Fr 31. März 2023, jeweils vormittags
- Theater Sgaramusch: Rosa
Daten auf Anfrage
- Theater Stadelhofen: Mortina – untot, na und?
Jeweils nach der Vormittagsvorstellung
im Bühnenraum vom 23. bis 26. Mai 2023
- Theater Bilitz: Bergkristall
Fr 17. / Mo 20. / Di 21. März 2023,
jeweils vormittags

Das Programm

Von Anfang März bis Ende Mai 2023 erwartet die Schulklassen der Winterthurer Kindergärten und Primarschulen ein reichhaltiges Theaterangebot. Für die Jüngsten im Zyklus 1 ist das Erzähltheater «Bruno und das Hasenvelo», die Objekttheater «BIG box & kleines Orchester» und «Daheim in der Welt» sowie die Tanzproduktion «grrr knrsch ha!» im Programm. Allererste Theatererfahrungen können hier auf unterschiedliche Weise gemacht werden. Ab Unterstufe sind die Figurentheater «Neeweissnich und Rosenrot» und «Rosa» zu sehen, ausserdem die ungewöhnliche Inszenierung «Mortina – untot, na und?» in einer begehbaren Rauminstallation. Für die grösseren Kinder werden in «Löwenherzen» die Lebensbedingungen von Kindern weltweit thematisiert, in «Bergkristall» Naturerfahrungen in der über 150 Jahre alten Geschichte von A. Stifter gezeigt und in «Heureka!» die Lust am Erfinden mit viel Humor auf die Bühne gestellt.

Sie und Ihre Klasse haben die Wahl! Für viele Kinder ist Theater ein seltenes und kostbares Erlebnis. Gönnen Sie sich diesen Ausflug. Eintrittskosten fallen für Schulen der Stadt Winterthur nicht an. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf www.augenauf-theater.ch

Vermittlungsangebote

Zu den meisten Produktionen wird im Vorfeld des Veranstaltungsbesuches theaterpädagogisches Vor- und Nachbereitungsmaterial verschickt. Zudem gibt es für Lehrpersonen der angemeldeten Klassen zu jedem Stück ein Zoomgespräch. Hier erfahren Sie von einem Ensemblemitglied der gebuchten Produktion Näheres zur Entstehungsgeschichte und zu den Inhalten des Theaterstückes und erhalten konkrete Vorschläge für die Vor- und Nachbereitung des Theaterbesuches.



DAHEIM IN DER WELT

THALIAS KOMPAGNONS, NÜRNBERG

Ein Zuhause braucht jeder. Einen Ort, wo man hingehört. Einen Platz, wo man sich geborgen fühlt. Manchmal muss man sich so einen Platz erst suchen. Oder erschaffen. Allein oder gemeinsam mit anderen. So geht es auch den kleinen, schönen Dingen, die der Theaterspieler Tristan Vogt gefunden und geschenkt bekommen hat. Die Strandsteine, das Schneckenhaus, ein zierliches Puppenkissen, etc. Wo gehören sie hin, wie kommen sie miteinander aus? Behutsam, einfach und doch philosophisch erzählt Tristan Vogt in diesem «Theater der Dinge» auf einem kleinen Bühnentisch Geschichten darüber, wie die Welt entdeckt wird und man in ihr heimisch werden kann.

Figurentheater Winterthur

Mi 1.3.23, 9 Uhr + 10.30 Uhr
Do 2.3.23 und Fr 3.3.23
9 Uhr + 10.30 Uhr + 14 Uhr

4 bis 7 Jahre

70 Minuten / Hochdeutsch

Lehrpersoneninfo
per Zoom am Di 21.2.23,
18 Uhr bis 18.45 Uhr

CONSOL THEATER, GELSENKIRCHEN

Theater am Gleis

Di 14.3.23, 10 Uhr + 14 Uhr
Mi 15.3.23, 10 Uhr
Do 16.3.23, 10 Uhr + 14 Uhr

10 bis 12 Jahre

60 Minuten / Hochdeutsch

Lehrpersoneninfo
per Zoom am Do 2.3.23,
18 Uhr bis 18.45 Uhr

Der Löwe mit dem schiefen Auge ist in wichtiger Mission auf dem Weg nach Europa: er soll einen Brief von Anand überbringen. Anand ist neun und hat den Stofflöwen in einer Fabrik für Kinderspielzeug in Bangladesh selbst genäht. Anand möchte der grösste Zauberer der Welt werden. Damit das klappt, muss jemand den Bauch seiner Mama mieten, dann kann die Familie ein richtiges Haus kaufen und er selbst zur Schule gehen. Das Stück erzählt die abenteuerliche Reise des Löwen von Kindern in Bangladesh, zu Kindern in Europa und zu Kindern in Afrika. Sie alle haben ihre jeweils eigenen Probleme und Geschichten. Doch eins haben sie gemeinsam: Sie lassen sich nicht unterkriegen. Echte Löwenherzen eben.

LÖWENHERZEN



PROGRAMM THEATERFRÜHLING

1. MÄRZ BIS 26. MAI 2023

Mi 1. März 2023, 9 Uhr + 10.30 Uhr

Do 2. / Fr 3. März 2023,

jeweils 9 Uhr + 10.30 Uhr + 14 Uhr

Thalias Kompagnons, Nürnberg

DAHEIM IN DER WELT

Figurentheater Winterthur, 4 bis 7 Jahre

Di 14. / Do 16. März 2023, jeweils 10 Uhr + 14 Uhr

Mi 15. März 2023, 10 Uhr

Consol Theater, Gelsenkirchen

LÖWENHERZEN

Theater am Gleis, 10 bis 12 Jahre

Di 14. März 2023, 10 Uhr + 14 Uhr

Mi 15. März 2023, 10 Uhr

Theater Bilitz, Weinfeldern

BERGKRISTALL

Theater Winterthur, 8 bis 12 Jahre

Di 21. / Do 23. März 2023,

jeweils 9 Uhr + 10.30 Uhr

Mi 22. März 2023, 10 Uhr

florschütz & döhnert, Berlin

BIG BOX & KLEINES ORCHESTER

Theater am Gleis, 4 bis 7 Jahre

Di 21. / Mi 22. / Do 23. / Fr 24. März 2023

jeweils 9 Uhr + 10.30 Uhr

Theater Anna Rampe, Berlin

NEEWEISSNICHT UND ROSENROT

Figurentheater Winterthur, 7 bis 9 Jahre

Di 4. / Do 6. April 2023,

jeweils 8.45 Uhr + 10.15 Uhr

Mi 5. April 2023, 10 Uhr

Theater Jörg Bohn, Aarau

BRUNO UND DAS HASENVELO

Theater Winterthur, 4 bis 7 Jahre

Di 4. April 2023, 10 Uhr + 14 Uhr

Mi 5. / Do 6. April 2023, jeweils 10 Uhr

cie. zisch, Zürich

GRRR KNRSCH HA!

Theater am Gleis, 4 bis 7 Jahre

Mo 8. / Mi 10. Mai 2023, jeweils 10 Uhr

Di 9. / Do 11. Mai 2023, 10 Uhr + 14 Uhr

Theater Sgaramusch, Schaffhausen

ROSA

Figurentheater Winterthur, 7 bis 10 Jahre

Di 23. / Do 25. Mai 2023, jeweils 10 Uhr + 14 Uhr

Mi 24. / Fr 26. Mai 2023, jeweils 10 Uhr

Theater Stadelhofen, Zürich

MORTINA – UNTOT, NA UND?

Kellertheater Winterthur, 8 bis 12 Jahre

Di 23. / Do 25. Mai 2023, jeweils 10 Uhr + 14 Uhr

Mi 24. Mai 2023, 10 Uhr

Theater Kolypan, Zürich

HEUREKA – WER HAT'S ERFUNDEN?

Theater am Gleis, 8 bis 12 Jahre

**ANMELDUNG UND WEITERE
INFORMATIONEN AUF
AUGENAUF-THEATER.CH**



BERGKRISTALL

THEATER BILITZ, WEINFELDEN

Ein Berg trennt das Dorf von der nächstgelegenen Stadt. Die «Dörfler» und «Städter» halten nicht viel voneinander und kennen sich kaum. Sanna und Konrad leben mit ihren Eltern im Dorf, die Mutter stammt aus der Stadt und wird misstrauisch beäugt. Mitten im Winter verirren sich die Geschwister am Berg und geraten in eine Gletscherhöhle. Die kalte Nacht überstehen sie nur dank ihres Zusammenhalts und Sannas Glauben an die Kraft des Bergkristalls. Theater Bilitz bringt die 175 Jahre alte Geschichte von Adalbert Stifter mit poetischen Theatermitteln zwischen Schauspiel- und Erzähltheater eindrucksvoll auf die Bühne und zeigt, wie aktuell die Fragen nach Herkunft und Naturerfahrungen damals wie heute sind.

Theater Winterthur

Di 14.3.23, 10 Uhr + 14 Uhr
Mi 15.3.23, 10 Uhr

8 bis 12 Jahre

70 Minuten / Hochdeutsch

Lehrpersoneninfo
per Zoom am Di 7.3.23,
18 Uhr bis 18.45 Uhr



Begleitender
Workshop
buchbar

FLORSCHÜTZ & DÖHNERT, BERLIN

Theater am Gleis

Di 21.3.23, 9 Uhr + 10.30 Uhr
Mi 22.3.23, 10 Uhr
Do 23.3.23, 9 Uhr + 10.30 Uhr

4 bis 7 Jahre

45 Minuten / ohne Sprache

Lehrpersoneninfo
per Zoom am Do 9.3.23,
18 Uhr bis 18.45 Uhr

Ein kleines Orchester erklingt von ganz allein – ohne Musiker? Scheinwerfer schauen sich im Raum um und nicken sich zu, eine große Kiste schiebt sich über die Bühne und spuckt zwei Menschen aus. Wie geht das? Was steckt dahinter? Die Kiste wird verschoben, gekippt und geöffnet, gedreht und gewendet – sie bleibt geheimnisvoll.

BIG BOX & kleines Orchester spielt humorvoll mit dem Eigenleben der Dinge und der Wirkung von Kräften. Dabei kommt die Größte aller Kräfte ins Spiel: die Fantasie! Ausgefallene und absurde Spielideen, Sound und Rhythmus bringen in dieser eigenwilligen Performance die Dinge zum Tanzen und das Publikum zum Staunen.

BIG BOX & KLEINES ORCHESTER





NEEWEISSNICH UND ROSENROT

THEATER ANNA RAMPE, BERLIN

Die eine Schwester weiss nicht so recht, die andere dafür um so mehr. Doch das ändert sich im Laufe der Geschichte und auch Rosenrot kann noch dazu lernen. Und der Prinz, der geheiratet wird, sowieso. Neues entdecken, lernen. Abenteuer erleben ist ja schliesslich eine gute Sache.

Mit viel Sprachwitz und Humor entdeckt die Figurenspielerin Anna Fregin-Wagner die Geschwistergeschichte in dem Märchen von «Schneeweisschen und Rosenrot», ohne den originalen Stoff auszublenzen. Mit eindrucksvollen Figuren werden die beiden Schwestern in ihrer Konkurrenz, in ihrer Zuneigung und ihrem Lebensmut lebendig.

Figurentheater Winterthur

Di 21.3.23
Mi 22.3.23
Do 23.3.23
Fr 24.3.23
jeweils 9 Uhr + 10.30 Uhr

7 bis 9 Jahre

50 Minuten / Hochdeutsch

Lehrpersoneninfo
per Zoom am Mo 13.3.23,
18 Uhr bis 18.45 Uhr

THEATER JÖRG BOHN, AARAU

Theater Winterthur

Di 4.4.23, 8.45 + 10.15 Uhr
Mi 5.4.23, 10 Uhr
Do 6.4.23, 8.45 + 10.15 Uhr

4 bis 7 Jahre

50 Minuten / Dialekt

Lehrpersoneninfo
per Zoom am Mo 27.3.23,
18 Uhr bis 18.45 Uhr

Fritz, der kleine Stoffhase, kann nicht einschlafen. Er hat am nächsten Morgen Veloprüfung, aber kein Fahrrad. Und alle Läden sind schon zu. Doch zum Glück gibt es Bruno. Fritz wohnt bei Bruno und Bruno hat immer eine gute Idee. Oder sogar mehrere. Noch gibt es einige Hürden zu überwinden und es braucht auch die Mithilfe der jungen Zuschauer*innen, um schliesslich das Abenteuer um Fritz und sein Hasenvelo zu einem guten Ende zu führen. Mit viel Fantasie und Warmherzigkeit erzählt Jörg Bohn in diesem Erzähltheater mit bezaubernden Objekten von der Angst und ihrer Überwindung: Fritz und das Publikum werden gemeinsam mutig.

BRUNO UND DAS HASENVELO





GRRR KNRSCH HA!

CIE. ZISCH, ZÜRICH

Eine Musikerin und eine Tänzerin tauchen ein in die Welt der Empfindungen. Die gelbe Freude erwacht und steckt alle an mit ihrem ausgelassenen Tanz. Doch der fröhliche Moment ist schnell vorbei, als sich die blaue Traurigkeit anschleicht, die wiederum von der rot brodelnden Wut abgelöst wird, bevor sich die grüne Gelassenheit im ganzen Raum breitmacht. Was ist, wenn mehrere Emotionen gleichzeitig an uns zerrren? Und was, wenn sie miteinander verschmelzen und ein kunterbuntes Chaos formen? Mit Bewegung, Klängen und Kostümen verwandelt die cie. zisch Gefühle in Wesen. «grrr knrsch ha!» ist ein farbiges Stück Tanz, das mit Tempo, Rhythmus, Bewegung und Fantasie spielt, in den Ohren tönt, in den Augen tanzt und im Körper nachhallt.

Theater am Gleis

Di 4.4.23, 10 Uhr + 14 Uhr
Mi 5.4.23, 10 Uhr
Do 6.4.23, 10 Uhr

4 bis 7 Jahre

40 Minuten
keine Sprache

Lehrpersoneninfo
per Zoom am Di 28.3.23,
18 Uhr bis 18.45 Uhr



Begleitender
Workshop
buchbar

THEATER SGARAMUSCH, SCHAFFHAUSEN

Figurentheater Winterthur

Mo 8.5.23, 10 Uhr
Di 9.5.23, 10 Uhr + 14 Uhr
Mi 10.5.23, 10 Uhr
Do 11.5.23, 10 Uhr + 14 Uhr

7 bis 10 Jahre

50 Minuten
Hochdeutsch, Dialekt

Lehrpersoneninfo
per Zoom am Di 18.4.23,
18 Uhr bis 18.45 Uhr



Begleitender
Workshop
buchbar

Warum gibt es Menschen, die mehr haben als andere? Rosa, betrachtet die Welt mit neugierigem Blick. Sie traut sich, ihre eigene Meinung von den Dingen zu haben, und diese auch jedem ins Gesicht zu sagen. Sie tut es in der Schule, auf der Strasse, schreibt es in Zeitungen und hält flammende Reden. Vielen spricht sie aus dem Herzen. Andere beschimpfen sie. Ihren Mut bezahlt Rosa mit ihrem Leben. Der Stoff des Stücks ist inspiriert vom Leben Rosa Luxemburgs, ihrem Mut und ihrer Lebenslust. Mit eindrücklichem und humorvollem Figuren- und Schauspiel gelingt dem Theater Sgaramusch die Auseinandersetzung mit einem jungen Publikum über Rosa Luxemburg und die grosse Frage nach Gerechtigkeit.



ROSA



MORTINA UNTOT - NA UND?

THEATER STADELHOFEN, ZÜRICH

In einer alten Villa, verlassen und voller alter Dinge, lebt Mortina: ein untotes Mädchen, das sich langweilt und nach Freunden sehnt. Doch sie fürchtet sich vor den Menschen. Als Menschenkinder in dem Park der Villa spielen, bekämpft Mortina ihre Angst - und es beginnt eine Geschichte voller Abenteuer und Überraschungen. Inspiriert von der Erzählung von Barbara Cantini, beschäftigt sich das Figuren- und Objekttheaterstück mit der Angst vor dem Unbekannten und seinem Reiz. Und so wechselt auch das Publikum in dieser begehren Rauminstallation seinen Platz und ist nach der Vorstellung eingeladen, auf der Bühne, Türen zu öffnen und Schränke zu durchforschen. Ein Schauspiel für alle Sinne.

Kellertheater Winterthur

Di 23.5.23, 10 Uhr + 14 Uhr
Mi 24.5.23, 10 Uhr
Do 25.5.23, 10 Uhr + 14 Uhr
Fr 26.5.23, 10 Uhr

8 bis 12 Jahre

65 Minuten
Hochdeutsch, Dialekt

Lehrpersoneninfo
per Zoom am Di 16.5.23,
18 Uhr bis 18.45 Uhr



Begleitender
Workshop
buchbar

THEATER KOLYPAN, ZÜRICH

Theater am Gleis

Di 23.5.23, 10 Uhr + 14 Uhr
Mi 24.5.23, 10 Uhr
Do 25.5.23, 10 Uhr + 14 Uhr

8 bis 12 Jahre

60 Minuten
Hochdeutsch, Dialekt

Lehrpersoneninfo
per Zoom am Do 11.5.23,
18 Uhr bis 18.45 Uhr

Dem Restaurant «Crazy Potato» droht das Aus und dem Personal die Kündigung. Doch Not macht erfinderisch. Mit Sparschäler und Passe-Vite bewaffnet, begeben sich Yvonne, Ramón und Gaston auf eine Zeitreise in die Welt der Erfindungen. Vom Plumpsklo zum Syphon, von der Dampfmaschine über die Glühbirne zu erneuerbaren Energien: In einem Schnelldurchlauf wird gezeigt, wer was wozu erfunden hat. In «Heureka!» wird die Küche zum Experimentierfeld - bis auch das Erfinden selbst neu erfunden wird. Ein herzerfrischendes Erfinder*innenstück, welches im do-it-yourself-Bühnenbild daherkommt und hochmusikalischen Slapstick mit Wissenschaft verbindet.

HEUREKA - WER HAT'S ERFUNDEN?

